

Wer unterzeichnet den Lehrvertrag?

Welche Pflichten geht der/die Lernende mit dem Unterzeichnen des Lehrvertrages ein?

Welche Elemente beinhaltet die Leistungsdokumentation?

Welche Bedeutung hat eine richtige Selbsteinschätzung im Arbeitsleben?

Welche Pflichten geht der Lehrmeister mit dem Unterzeichnen des Lehrvertrages ein?

Was wird im zweiten Semester zusätzlich zum Semesterbericht durch den Berufsbildner vorgenommen?

Was bedeutet **duale Berufsbildung**?

Welche Kriterien ergeben Anhaltspunkte für eine "richtige" Selbsteinschätzung?

- schützt vor Selbstüberforderung
- hilft Chancen zu erkennen, sich zu verbessern, sogenannte "blinde Flecken" bewusst machen
- verhilft zu einer erfolgreichen Lehrzeit mit gutem Abschluss

- Lerndokumentationen mit im Betrieb ausgeführten Arbeiten
- Bildungsberichte Berufsbildner
  - Semesterzeugnisse der Berufsfachschule
- Kompetenznachweise aus den üK's

- Verantwortung übernehmen
- Selbständigkeit entwickeln
- volle Einsatzbereitschaft zeigen



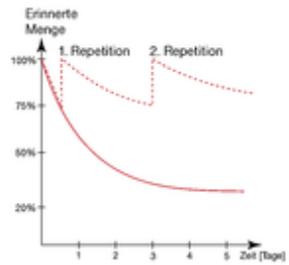
- Lernende/r (wenn 18. Lebensjahr noch nicht erreicht zusätzlich Eltern)
  - Lehrbetrieb
  - Amt für Berufsbildung

- Leistungsvergleich mit anderen Kollegen/innen
  - Zeugnisse
  - Niveau der aufgetragenen Arbeiten
  - Lob und Tadel
- Wertschätzung Kollegen/innen
  - persönliche Einstellung zur Arbeit

- 1 Praktische Ausbildung im Lehrbetrieb mit berufspraktischer Ausbildung in den üK'S.
- 2 Theoretische Ausbildung in der Berufsfachschule.

Standortbestimmung unter Einbezug der Leistungen der Berufsfachschule sowie der Leistungen in den überbetrieblichen Kursen (üK). Die Vertragsparteien halten die Entscheidungen und möglichen Massnahmen fest.

- Ausbildung zum qualifizierten Berufsmann/ zur qualifizierten Berufsfrau
  - jeweils Semesterbericht aufgrund persönlicher Selbstbeurteilung besprechen



Welche Voraussetzungen müssen erfüllt werden, damit sich Informationen dauerhaft im Gedächtnis verankern? (Bild Vergessenskurve)

Was heißt **IPERKA** ausgeschrieben?

Welche Noten des QV müssen mindestens 4,0 betragen?

Was ist die **individuelle praktische Arbeit IPA**?

Was ist das **IPERKA-Modell**?

Aus welchen **Teilnoten** setzt sich das Qualifikationsverfahren QV zusammen?

Was ist die **Teilprüfung**?

Wie werden im 8. Semester die Berufskennntnisse geprüft?

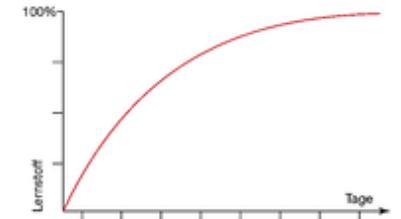
Bei der IPA Ende des vierten Lehrjahres wird die fachlich korrekte Tätigkeit im Betrieb überprüft.

Diese Arbeit umfasst zudem Präsentation, Fachgespräch, schriftliche Dokumentation.  
Umfang: 40 - 80 Stunden.

- Notendurchschnitt aller Teilnoten
- Teilprüfung TP
- individuelle praktische Arbeit IPA



- 1 Informieren
- 2 Planen
- 3 Entscheiden
- 4 Realisieren
- 5 Kontrollieren
- 6 Auswerten



- Die Information muss:
- als wesentlich empfunden werden
  - in wohl dosierten Mengen aufgenommen werden
  - mehrmals wieder bewusst gemacht werden.

Schriftlich, während drei Stunden.  
Zählen 10 % im QV.

Bei der Teilprüfung TP am Ende des dritten Lehrjahres werden die praktischen Fähigkeiten überprüft.  
Umfang: 8 bis 12 Stunden.

- Teilprüfung 20 %
- individuelle praktische Arbeit 20 %
- Berufskennnisse 10 %
- Produktionsunterlagen 10 %
- Allgemeinbildung 20 %
- Erfahrungsnote 20 %



IPERKA ist ein Arbeitsmodell, um Aufgabenstellungen oder Projekte systematisch zu bearbeiten oder ein Problem gezielt in sechs Schritten lösen zu können.

Wie wird im 8. Semester das Erstellen von Produktionsunterlagen geprüft?

Aus welchen Teilbereichen setzt sich die auf eine Dezimalstelle gerundete Erfahrungsnote zusammen?

Welche Teilbereiche zählen in der Allgemeinbildung für das QV?

a) Summe aller 16 Semesterzeugnisnoten des berufskundlichen Unterrichts, auf halbe/ ganze Noten gerundet, 50 %.

b) Summe benotete Kompetenznachweise aus den üK's, auf halbe/ ganze Noten gerundet, 50 %.

Das Erstellen von Produktionsunterlagen wird während drei Stunden geprüft. Grundlage bilden die Leistungsziele aus dem berufskundlichen Unterricht. Zählt 10 % im QV.

- ABU Vertiefungsarbeit im 4. Lehrjahr  
- ABU schriftliche Prüfung im 8. Semester  
- ABU Erfahrungsnote aus allen Zeugnisnoten  
Zählt 20 % im QV.